

Die Bayerische Akademie der Wissenschaften sucht für das Projekt „Erdmessung und Glaziologie“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/-n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) im Bereich Klimatologie/Meteorologie

E 13 TV-L | (zunächst) auf zwei Jahre befristet | in Vollzeit | Bewerbungsfrist: 15.12.2022

Die BAdW zeichnet sich durch innovative Langzeitforschung in den Geistes- und Naturwissenschaften aus. Sie vernetzt Gelehrte international und interdisziplinär, wirkt mit ihrer Expertise in Politik und Gesellschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und informiert die Öffentlichkeit über aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse.

An der Akademie bearbeitet das Projekt [Erdmessung und Glaziologie](#) Fragestellungen der Glaziologie und Geodäsie u.a. zum Thema *Alpine Gletscher und ihre Rolle im Erdsystem* mit dem Ziel der Langzeitbeobachtung alpiner Gletscher und ihrer Wechselwirkung mit der Umwelt (Geosphäre, Hydrologie, Klima). Einen Schwerpunkt der Arbeiten bilden Untersuchungen am Vernagtferner in den südlichen Ötztaler Alpen. Daneben werden weitere Gebirgsgletscher in den Alpen, Nordeuropa und in Zentralasien untersucht. Mit der Besetzung dieser Stelle soll im Projekt die Kompetenz im Bereich Klimatologie/Meteorologie gestärkt werden, um aktuelle Fragestellungen der Veränderungen der Kryosphäre und deren Umfeld im Rahmen des Klimawandels beantworten zu können. Eine Verstetigung ist beabsichtigt, sofern die dafür benötigten Forschungsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Analyse lokaler meteorologischer Daten im Bereich alpiner Gletscher, die für einzelne Regionen über Jahrzehnte mit automatischen Wetterstationen aufgezeichnet wurden
- Untersuchungen und Modellierungen physikalischer Prozesse zwischen Atmosphäre und Kryosphäre (Schnee- und Eisoberflächen) im Hinblick auf Veränderungen in meteorologischen und klimatischen Zeiträumen
- Entwicklung von Schnittstellen zur Nutzung der Klimadaten für die Modellierung von Gletscher und Abflussentwicklung
- Implementierung von Downscaling-Verfahren mittels lokaler Stationen und regionaler Klimamodelle für vergletscherte Regionen
- Nutzung von meteorologischen Fernerkundungsdaten zur Verbesserung der regionalen Klimatologie
- Erschließung von klimatologischen Archivdaten und meteorologischer Zeitreihen in relevanten Einzugsgebieten zur Erweiterung der bestehenden Zeitachse bis hin zur kleinen Eiszeit

Ihr Profil:

- ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Universitätsstudium und eine Promotion in der Fachrichtung Meteorologie/Klimatologie, bevorzugt mit fachlicher Erfahrung in Hochgebirgsregionen
- gute Kenntnisse in einer Programmiersprache (z.B. C/C++, Fortran, Python/Matlab)
- gute Reporting- und Präsentations-Fähigkeiten, inkl. intensive Publikationstätigkeit in internationalen wissenschaftlichen Zeitschriften
- sehr gute Englischkenntnisse

- Interesse zur Teilnahme und Durchführung von Feldarbeiten auf Gletschern und deren Umfeld im Rahmen des bestehenden Beobachtungsprogramms und zur Installation/Betreuung neuer meteorologischer/glaziologischer Initiativen
- Bereitschaft zur Einwerbung von Drittmitteln

Wir bieten Ihnen:

- ein attraktives Arbeitsumfeld in einem international angesehenen Team von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen der Hochgebirgsforschung
- eine bestehende und kontinuierlich fortgeführte einzigartige Datengrundlage meteorologischer Daten in vergletscherten Einzugsgebieten
- die Möglichkeit zur Entfaltung eigener Initiativen und die Entwicklung eigener Forschungsansätze, auch auf der Basis bereits bestehender Forschungsprojekte in Hochgebirgsregionen weltweit
- vielfältige Entwicklungsfelder und anspruchsvolle Aufgaben mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung und Gestaltungsspielraum
- berufliche Weiterentwicklung durch regelmäßige und breit gefächerte Fortbildungsangebote
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitregelung
- attraktive Sozialleistungen: z.B. eine betriebliche Altersvorsorge, vergünstigtes Ticket für den öffentlichen Nahverkehr sowie vermögenswirksame Leistungen

Die BAdW ist Mitglied in der Charta der Vielfalt und engagiert sich für die Vielfältigkeit ihrer Beschäftigten. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege. Für die Akademie ist Chancengleichheit von besonderer Bedeutung. Menschen mit Behinderung werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt beschäftigt. Die Akademie ist durch die Diversität ihrer Beschäftigten geprägt und begrüßt Bewerbungen von allen qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten, unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder ethnischer Herkunft.

Ihre Bewerbung:

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.12.2022. Diese schicken Sie bitte als PDF-Datei (max. 5 MB) an office-keg@badw.de. Bei Fragen zum Bewerbungsablauf oder inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Christof Völksen (voelksen@badw.de, 089-23031-1272).

Mit Ihrer Online-Bewerbung bestätigen Sie die Kenntnisnahme des [Hinweisblattes zum Datenschutz](#) und willigen in die Erhebung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ein.